

11. März 2022

Veranstaltung „LAKO-Weitblick“ mit Verhaltensbiologen Kurt Kotrschal

LR Teschl-Hofmeister: Plädoyer für eine menschengerechte Gesellschaft

Die Landwirtschaftliche Koordinationsstelle (LAKO) lud gestern zur Veranstaltung „LAKO-Weitblick“ mit Verhaltensbiologen Kurt Kotrschal und Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister in den Panoramasaal der HYPO NÖ in St. Pölten ein. Univ. Prof. Kotrschal sprach zum Themenkomplex „Eine menschengerechte Gesellschaft. Woher wir kommen, wer wir sind, wohin wir gehen“. Angesichts des Krieges von Russland in der Ukraine hätte das Thema nicht aktueller sein können.

„Ich danke dem renommierten Verhaltensbiologen Kurt Kotrschal, dass er einen aktuellen naturwissenschaftlichen Überblick über die Verfasstheit des Menschen gegeben hat und sein Plädoyer für eine menschengerechte Gesellschaft“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Angesichts des aktuellen Krieges in Europa ist das humanistische Weltbild ins Wanken geraten. Deshalb ist es umso wichtiger mit Nachdruck für demokratische Grundwerte, wie freie Wahlen sowie Gewaltenteilung, und die Einhaltung des Völkerrechts einzutreten“, so Teschl-Hofmeister, die weiter ausführt: „Ich danke dem Team der Landwirtschaftlichen Koordinationsstelle (LAKO) für die Ausrichtung der Veranstaltung, wo neue Perspektiven der Bildung und Gesellschaft ausgelotet wurden“.

Kotrschal zeichnete die Evolutionsgeschichte des Menschen anhand von bahnbrechenden Innovationsschritten, wie der Entwicklung des Gehirns und der Sprache sowie des Reflexionsvermögens, sehr anschaulich nach. „Vor allem die Sprachfähigkeit trug dazu bei, dass sich der Homo Sapiens zu einem ausgeprägten sozialen Wesen entwickelte. Die persönlichen Beziehungen und die Teilhabe an einer solidarischen Gesellschaft sind entscheidende Konstanten für das Wohlbefinden der Menschen“, betont Verhaltensbiologe Kurt Kotrschal. „Nur eine liberale Demokratie ermöglicht ein menschengerechtes Leben zu führen, weil sie die Teilhabe aller Menschen ermöglicht und Allgemeinwohl schafft. Eine gute Bildung ist damit untrennbar verbunden“, so Kotrschal. Autoritäre Regime oder gar Kriege lösen hingegen keine Probleme, vielmehr verschärfen sie Konflikte mit der Anwendung von Gewalt.

Der Verhaltensforscher und Autor Kurt Kotrschal war von 1990 bis 2018 Professor für Verhaltensbiologie an der Uni Wien, wo er immer noch lehrt. Er widmet sich der Erforschung der Menschwerdung fast sein gesamtes Berufsleben lang.

Die Landwirtschaftliche Koordinationsstelle (LAKO) veranstaltet jährlich das Jour fixe „LAKO-Weitblick“, bei dem neue Perspektiven der Bildung und Gesellschaft im Mittelpunkt

NK Presseinformation

stehen. Die Veranstaltung wurde von LAKO-Leiterin Martina Piribauer moderiert. Für die musikalische Umrahmung sorgten Schüler der Bergbauernschule Hohenlehen. Beim anschließenden Buffet wurden die selbst erzeugten Schmankerl der Landwirtschaftlichen Fachschulen serviert und Wein der NÖ Landesweingüter ausgeschenkt.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.